

## **Mütter müssen zunehmen - in Maßen**

Erstellt 30.06.09, 16:50h

**Renate Egelkraut betreut als Hebamme Hausgeburten in Köln und ist zweite Vorsitzende im Landesverband Nordrhein-Westfalen des Deutschen Hebammenverbandes.**

**KÖLNER STADT-ANZEIGER** *Frau Egelkraut, deckt es sich mit Ihrer Erfahrung, dass Neugeborene immer schwerer werden?*

**RENATE EGELKRAUT** Nein, das kann ich so nicht sagen. Es mag heute beim Geburtsgewicht öfter Ausreißer nach oben und nach unten geben - aber ich als Hebamme, die Hausgeburten begleitet, konnte bislang keine allgemeine Gewichtszunahme beobachten.

Wie schwer war „Ihr Rekordbaby“?

**EGELKRAUT** Ich habe zwei Mal die Geburt von Kindern erlebt, die 5,3 Kilo gewogen haben. Beide Geburten verliefen absolut unauffällig. Im zweiten Fall hatte die Mutter sogar keinerlei Geburtsverletzungen.

*Ist die Geburt von so großen Kindern riskanter?*

**EGELKRAUT** In Kliniken mag man entsprechende Erfahrungen gemacht haben. Als Hebamme ist man oft überrascht, wie Mütter auch schwere Kinder schnell und problemlos gebären. Entscheidend sind nicht die Speckröllchen, sondern die Anpassungsfähigkeit des Kopfes. Generell bin ich beim Thema Gewicht sehr vorsichtig, da ich oft erlebt habe, wie Schwangere mit Aussagen wie „Das Kind ist zu klein“ oder „Das Kind ist zu groß“ kirre gemacht werden. Die Bandbreite der Normalität ist groß.

*Experten gehen davon aus, dass Überernährung in der Schwangerschaft das Geburtsgewicht steigen lässt. Essen werdende Mütter heute zu viel?*

**EGELKRAUT** Es stimmt sicher, dass die kontinuierliche zu gute Ernährung hierzulande eine allgemeine Gewichtszunahme nach sich zieht. Aber nach meinen Erfahrungen haben dicke Mütter nicht unbedingt dicke Kinder. Ich hatte eine Frau mit 130 Kilo, die ein leichtes Baby mit 2,8 Kilogramm auf die Welt gebracht hat. Umgekehrt waren die Mütter der Fünf-Kilo-Babys eher schmal. Grundsätzlich spielt bei Ernährung der soziale Hintergrund eine große Rolle. Ich erlebe immer wieder Mittelschichtfrauen, die sehr darauf bedacht sind, in der Schwangerschaft ihre Figur zu erhalten. Sie treiben lange Sport, achten sehr auf Ernährung und nehmen oft nur zehn, elf Kilo zu. Aber auch das kann problematisch sein, da Frauen für die Stillzeit ja Reserven auch brauchen.

Haben diese Mütter denn dann auch leichte Babys?

**EGELKRAUT** Nein, diese Kinder liegen meist im Normbereich. Was sich dagegen wirklich sehr negativ auf das Geburtsgewicht auswirkt, ist das Rauchen. Ich habe oft erlebt, dass Babys von Raucherinnen kleiner sind, weil die Plazenta schlechter durchblutet wird.

INTERVIEW: ANGELA STOLL, Kölner Stadt Anzeiger